

Bericht zu den österreichischen Tisch-Tennis Meisterschaften der Behinderten am 2. und 3. April 2011 in Villach.

Am 2. und 3. April 2011 fanden die österr. TT-Meisterschaften der Menschen mit Behinderung in Villach/Kärnten statt.

Das Team aus Salzburg bestand aus Roswitha Kurz, Gerhard Wöß, Andreas Thomasberger, Johann Fenninger und Friedrich Maislinger.

Betreut wurde das Team von Paul Stadler, Trainer der Trainingsgruppe Salzburg und STTV-Präsident Karl Stöckl aus Tamsweg.

Roswitha Kurz aus Schwarzach konnte einmal Silber und zweimal Bronze erringen.

Andreas Thomasberger erreichte im Herren Einzel der Klasse 7 des ausgezeichneten 2. Platz und er wurde Dritter im Herren Doppel mit seinem Tiroler Kollegen Gerhard Walch.

Hannes Fenninger wurde gleich bei seinem ersten Antreten Staatsmeister der Klasse 7. Er profitierte auch durch die geringere Anzahl der Starter in der Klasse 8, die mit der Klasse 7 zusammengelegt wurde.

Im Doppel wurde Hannes Fenninger mit seinem Doppelpartner Fritz Maislinger Guter Vierter. Sie unterlagen in einem spannenden Match um Platz 3 erst im fünften Satz. Fenninger/Maislinger traten dabei erstmals im Doppel gemeinsam an.

Fritz Maislinger wurde in der Klasse 6 Vizestaatsmeister und gewann die Silbermedaille.

Für das kleine Salzburger Team war es eine sehr erfolgreiche Staatsmeisterschaft denn es konnten sieben Medaillen gewonnen werden. Dieser Erfolg spricht auch für die gute Arbeit von Trainer Paul Stadler ohne den diese Erfolge nicht so leicht möglich gewesen wären. Danke Paul!

Anbei Fotos von der österr. Staatsmeisterschaft.

Fritz Maislinger
Sektionsleiter Tisch-Tennis im BSV Salzburg